

Liebe Beckumerinnen
und Beckumer,



Krisensituationen haben deutlich zugenommen. Aktuell haben wir einen Krieg in Europa, die Menschen in der Ukraine erleiden schier Unerträgliches. In der Folge ist auch bei uns die Versorgung mit Gas und Strom in einer Schieflage. Die Kommunen sind daher aufgefordert, sich für einen flächendeckenden, lang anhaltenden Stromausfall zu wappnen.

Auch wenn das Szenario derzeit als unwahrscheinlich gilt, müssen wir uns bestmöglich auf eine solche Situation vorbereiten. Das gilt für die Stadt Beckum, das gilt aber auch für Sie, die Einwohnerinnen und Einwohner.

Ich appelliere an alle Haushalte, den Strom- und Gasverbrauch dort herunterzuschrauben, wo dies problemlos möglich ist. Schon 1 Grad weniger Zimmertemperatur bringt eine Gaseinsparung von 6 Prozent. Das lohnt sich auch finanziell.

Doch sind Sie auch vorbereitet, wenn aufgrund einer Mangellage tatsächlich kein Strom fließt, Heizungen ausfallen und Handys keinen Empfang haben? Haben Sie für diesen Fall vorgesorgt und können sich und Ihre Angehörigen versorgen? Wer gut vorsorgt, ist besser für den Krisenfall gerüstet.


Michael Gerdhenrich

Weitere Informationen

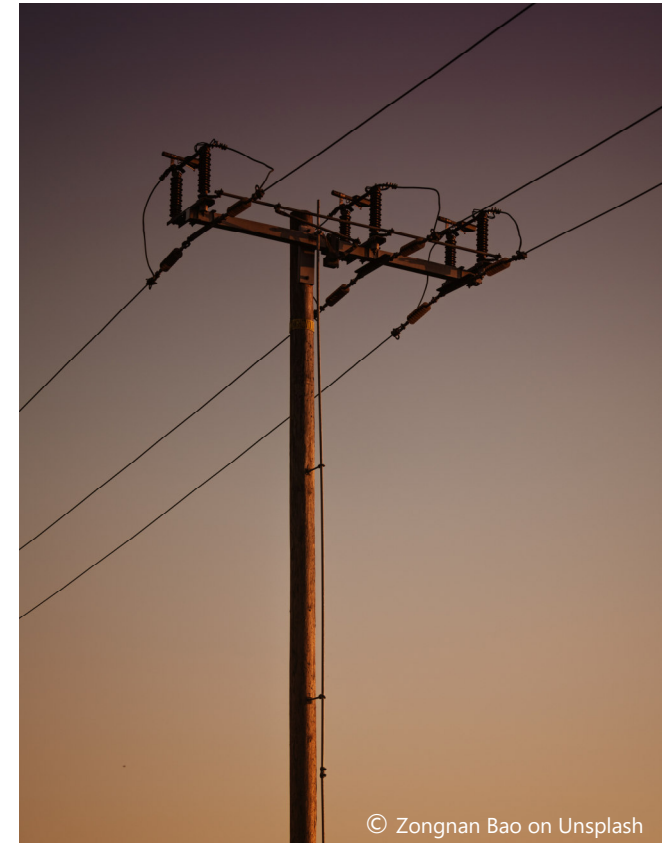
■ Bundesamts für
Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe:
www.bbk.bund.de



■ Informationsseite
Kreis Warendorf:
www.kreis-warendorf.de



■ Informationsseite
Stadt Beckum:
www.beckum.de



Strom weg? Wohnung kalt? Kein Netz?

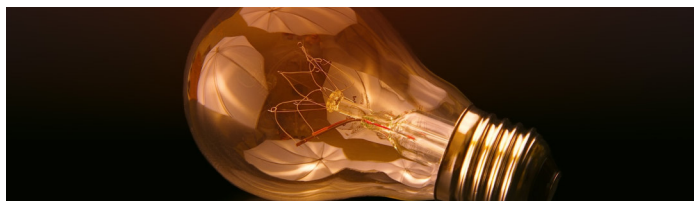
Keine Sorge –
dank guter Vorsorge!

Herausgeber:
STADT BECKUM
DER BÜRGERMEISTER
www.beckum.de



Weststraße 46
59269 Beckum
02521 29-0

Strom weg? Wohnung kalt? Kein Netz? Keine Sorge – dank guter Vorsorge



Damit müssen Sie rechnen:

Bei einem länger anhaltenden flächendeckenden Stromausfall (zum Beispiel 72 Stunden) ist damit zu rechnen, dass

- Sie keine Lebensmittel kaufen können
- auch andere Geschäfte geschlossen bleiben
- die Wasserversorgung ungesichert ist
- die Heizungen kalt bleiben
- Sie nicht telefonieren können
- Sie Ihr Auto nicht betanken können
- Sie kein Geld abheben können

So werden Sie gewarnt:

- Radio WAF und WDR
- Durchsagen von Fahrzeugen der Feuerwehr oder Polizei
- eventuell Warnmeldungen und Warn-APPs auf dem Smartphone
- Sirensignale:

Warnung



Entwarnung



Das sollten Sie vorrätig haben:

■ **Grundvorrat**
Lebensmittel*
Getränke**

■ **Hausapotheke**
Verbandskasten
wichtige Medikamente
Schmerzmittel
Desinfektionsmittel

■ **Energieausfall**
Kerzen, Teelichter
Taschenlampe
Feuerzeuge
Streichhölzer
batteriebetriebenes Radio
Batterien
Powerbank
Campingkocher

■ **Hygieneartikel**
Seife, Waschmittel
Toilettenpapier
Müllbeutel
Damen-Hygieneartikel
Windeln

*Alle Lebensmittel sollten ohne Kühlung längerfristig haltbar sein. Auch Tiefkühlkost gehört zum Notvorrat.

**Halten Sie pro Person und Tag etwa 2 Liter vorrätig.

Hilfe zur Selbsthilfe | Pinnwände:

Sie bieten oder brauchen Unterstützung? Für das selbstorganisierte bürgerschaftliche Engagement können Sie im Krisenfall Ihre Angebote und Ersuchen hier hinterlegen:

- Beckum: Martinschule
- Neubeckum: Mensagebäude der Gesamtschule
- Roland: Bürgerzentrum
- Vellern: Feuerwehrgebäude

Notrufmeldestellen:

Falls auch das Mobilfunknetz ausfällt, sind Polizei und Feuerwehr natürlich weiterhin für Sie da. Notrufe können dann an folgenden Stellen abgesetzt werden:

- Polizeiwache Beckum der Kreispolizeibehörde Warendorf
Kettelerstraße 8
59269 Beckum
- Feuer- und Rettungswache Beckum
Münsterweg 11
59269 Beckum
- Feuerwehrgerätehaus Neubeckum
Wickingstraße 21 a
59269 Beckum-Neubeckum
- Feuerwehrgerätehaus Vellern
Dorfstraße 48
59269 Beckum-Vellern

Informationen zur Lage:

Ein zentraler Infopoint wird im Rathaus-Foyer eingerichtet. Auch an den weiteren im Flyer aufgeführten Standorten finden Sie im Krisenfall Informationen zur aktuellen Lage.